

GOTT IST MÄCHTIGER ALS DAS MEER

Bibeltext: Psalm 93,1-4

Zielgedanke: Gott ist der Mächtigste. Wir können ihm vertrauen.

Möglichkeiten zum Einstieg:

Gespräch:

- Was fällt dir ein, wenn du an „das Meer“ denkst? (zusammentragen und auf Plakat schreiben, z. B. Urlaub, surfen, Fische, Haie, Ozean, Kreuzfahrt ... aber auch Tsunami, Überschwemmung, Untergang der Titanic, Hurrikan ...)
- Wie viel Macht hat das Wasser? Ein Wassertropfen auf einem Stein bewirkt nichts. Aber Wasser, das unentwegt auf denselben Fleck tropft, kann einen Stein aushöhlen, sogar eine ganze Landschaft umgraben.
- Wer hat schon mal einen Seesturm miterlebt? Zum Beispiel auf einem Boot? In so einem Augenblick spürt man, wie sehr man den Launen der Natur ausgeliefert ist. Der Mensch hat das Meer nicht im Griff. In einem Seesturm überkommt einen schon mal die nackte Angst.
- Bild mit hohen Wellen aufmalen: Welche Ängste kennt ihr noch, die wie Wellen über einen hereinbrechen können?

Hauptteil:

- Den Psalm mit den Kindern lesen.
Das Meer war schon immer ein Inbegriff der Macht und des Todes. Wenn Seefahrer übers Meer fuhren, wussten sie, dass sie sich einer Macht aussetzten, der sie hilflos ausgeliefert waren. Früher glaubten die Menschen, unter dem Meer läge ein Todes-Ungeheuer, das Menschen verschlingen würde. Das Meer stand für Tod und Gefahr.
Dieser Psalm zeigt etwas von der Ehrfurcht vor dem Meer. Es tobt, es brüllt, es ist mächtig.
Aber gleichzeitig weiß der Mensch, der den Psalm geschrieben hat: Gott ist immer noch größer. Er muss das Meer noch nicht einmal besiegen – er hat es ja selbst gemacht und sich ausgedacht! Klasse!
Und zu diesem Gott dürfen wir gehören. Wahnsinn. Wenn er mächtiger ist als das unberechenbare Meer, das für Tod, Angst und Schrecken steht, dann können wir ihm auch unsere Ängste, unseren Schrecken, unsere Not anvertrauen.

Möglichkeiten zur Vertiefung:

- Blätter austeilen, auf denen ein Meer mit hohen Wellen aufgezeichnet ist. Die Kinder können ihre persönlichen Ängste auf die Wellen schreiben. Als Rätselsatz steht ganz groß auf dem Blatt (z. B. unter den Wellen) Vers 4. Die Kinder können den Vers entschlüsseln (A=1, B=2 oder A=B, B=C oder Vokale vertauschen) und groß auf das Blatt schreiben.
- Spiele mit Wasser
- Bilder gestalten mit Sand, Muscheln etc

